

Inhalt

Einleitung	7
Erster Teil: Die Herausforderung des Fremden.....	15
I Der Einbruch des Fremden in der Geschichte	15
II Von Troja nach Athen: der Beginn der Geschichte.....	22
III Jenseits der Thermopylen: über das historische »Gesetz«	31
Zweiter Teil: Das Fremde in der geschichtlichen Erfahrung	39
IV Siege höheren Rechts. Zur Idee historischer Größe	41
V Ravenna. Gewalt und Politik	48
VI Verden an der Aller: Gewalt und Autorität	58
VII Jerusalem: der Kreuzzugsgedanke.....	68
VIII Die Kolonisierung des Fremden.....	77
Dritter Teil: Die vergebliche Aufhebung des Fremden in der Vernunft.....	89
IX Das Opfer und das Fremde.....	89
X Das Fremde und das Unverfügbare.....	100
XI Fremdbleiben in der Geschichte.....	117
XII Kulturen zwischen dem Eigenen und dem Fremden.....	140
Vierter Teil: Über die Möglichkeit der Solidarität	163
XIII Europas Gewalt als Frage.....	172
XIV Die primäre Welt und die verzweigte Ordnung.....	181
XV Die Wirklichkeit des Bösen und die kommunikative Vernunft	187
XVI Die Unmittelbarkeit des Leidens.....	199
XVII Solidarität aus den Quellen der europäischen Geschichte	216
XVIII Sinnvolle Herrschaft und die Sinngestalt der Hilfe in der Not.....	234
XIX Epilog: Die Sinngestalt der Solidarität	244